

21 Personen aus Am
Murphy, Chicago
Kaiser
Schubert-Bund
Hr. H. Roth
m. Fr., Groningen
Hotel Dahl
Lehrerin, Schönberg
Haus Dambach
Böblingen Evang. B
Potsdam
Caton Rapids
Neroberg
Grand Fürks
m. Fam., New York
Hotel N
iessen Evang. B
Frier
London Evang. B
brooklyn Met
m. Fr., Lüdenscheld
Kaiser
cht., St. Louis, Kaiser
Antwerpen
Vier Jahres
Aachenburg
Engländer
m. Fr., Berlin-Schön
Paris
tsburg Kaiser
Konzertsängerin,
r, Schulinsp., Mann
Metz
S.
Schönberg
Haus Dambach
Ing. m. Fr., Berlin
Neroberg
Fr., Sternberg
Weberg
med. m. Fam., B
Metz
Hotelier m. Fr., L
Neuer
Gaurad Zentral
Magdeburg
Bismarck
Nürnberg
Bismarck
Schönberg
nn Zur T
Dir., Speyer, Metz
Chicago, H. Westm
nchen Grüner
Charlottenburg
Hotel N
rzbürg Zum Post
Gladbach, Hotel
Lattig Dom
in Kaiser
n nächsten Nummer

Wiesbaden

er Abreise mit
er Natürl.
-Quellsal
tillen
sten, Heiserkeit,
ippe, Magen-
ungsstörungen

**Wiesbadener
brunnen
stillen**

Mk. per Glas
Mk. per Schachtel

6:4-Sieg über
fürth erinnert
am Sonntag
bahn an der Fr
berger zur restl
önnens zu zwie
ein Spiel garanti
verwöhntesten
n. Welche Wied
hörden diesem
hon daraus her
le, obwohl im M
reng untersucht
wirkung von Se
cht der Witterun
um 18 Uhr auf
urter Straß
in Wiesbaden
en Umgebung

ltung.

Eden Hotel
schönstes Hotel Wiesbadens

Wilhelmstr. 10 **METROPOLE** Wilhelmstr. 10
Jeden Mittwoch · Samstag · Sonntag
Tanz - Réunion

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm Rpf. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpf. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
Rpf. 50 u. 60, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 u.
RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Otto Baumbach, Yorkstr. 23, Fernruf 22277.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Nr. 193.

Samstag, 12. Juli 1930.

64. Jahrgang.

Das Befreiungs-Festspiel „Deutschlands Strom“.



Das Festspiel anlässlich der Befreiungsfeier der Rheinlande, welches unter der Gesamtleitung des Herrn Kurdirektor Dr. Hermann Rauch am 19. und 20. Juli zur Aufführung gelangt, auf dem neuen Festplatz „Unter den Eichen“, hat weit über die Grenzen Wiesbadens die allergrößte Aufmerksamkeit erregt. Die rührige Leitung des Südwestdeutschen Rundfunks Frankfurt a. M. hat deshalb eine Übertragung durch den Rundfunk, soweit dies aus technischen Gründen möglich ist, vorgesehen, so dass an der Feier Millionen von Menschen teilnehmen können. Bereits die Ankunft des Herrn Reichspräsidenten im Kurhaus und die zu seinen Ehren veranstaltete musikalische Weihestunde durch die Kurkapelle, unter Leitung des Herrn Generalmusikdirektor Schuricht, wird die Stunde des Rundfunks eröffnen und eine feierliche Einleitung zu dem nachfolgenden Empfang des Herrn Reichspräsidenten auf dem Festplatz „Unter den Eichen“ darstellen. Während der Pausen wird der Rundfunk den grossartigen Eindruck des neuen Festplatzes „Unter den Eichen“ mit seinen zehntausend Zuschauern und die Schar der 2500 fröhlichen Mitwirkenden (Schüler und Schülerinnen hiesiger Schulen) den Hörern bekanntgeben und dann die grosse Huldigung des verehrten Herrn Reichspräsidenten bei seiner Ankunft und Rundfahrt auf dem Festplatz „Unter den Eichen“ übertragen.

Ihren künstlerischen und kulturellen Höhepunkt wird die Rheinland-Befreiungsfeier in der Kurstadt Wiesbaden finden. Am 19. und 20. Juli wird die Uraufführung des Festspiels „Deutsch-

lands Strom“ stattfinden, das Reichskunstwart Dr. Redslob zum Verfasser hat. Der Reichskunstwart, der auch das Festspiel zur Berliner Verfassungsfeier geschrieben hat, verfolgt mit seiner Festdichtung das Ziel, der deutschen Festkultur neue Wege zu weisen. 2500 Mitwirkende werden dieses Festspiel zur Aufführung bringen, zu dem Kapellmeister Wemheuer vom Wiesbadener Staatstheater die Musik geschrieben hat. Regisseure sind Hans Holtorf und Dr. Schroeder (vom Staatstheater Wiesbaden). In dem Spiel werden die einzelnen deutschen Ströme von Gruppen von Kindern dargestellt, in die Reihe der deutschen Flüsse kehrt endlich der von seinen Ketten befreite Rhein zurück. Das ist kurz der symbolische Sinn der Dichtung. Als chorisches Bewegungsspiel ist die Dichtung aufzufassen. Um einen geeigneten Festplatz zu haben, hat die Stadt unter Leitung des Architekten Kurt Hoppe das „Theater der Zehntausend“ anlegen lassen, eine gewaltige Arena mitten im Eichenhochwald die zur Erinnerung an die Befreiung als dauernder Spiel- und Kampfplatz bestehen bleibt. Die besondere Weihe erhält der

Der beliebte Violinvirtuose
Otto Houben
spielt im
Maldaner
Conditorei & Café
Marktstrasse 34

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 16 u. 20 Uhr (Militärkonzert).
Kurhaus: 20 Uhr: Illuminations-Abend, Tanz im Freien. (Programme siehe Seite 2.)
Theater: Geschlossen.
Ausstellungen: Nass. Kunstverein, Neues Museum 11—13 und 15—17 Uhr, Sonntags 10—13 Uhr, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taubenstr.), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertumsmuseum. — Naturhistorisches Museum.
Spiel: Im Kurhaus „Baderspiel“ 17—19, 21—23.30 Uhr.
Kinos: Film-Palast — Thalia-Theater — Ufa-Palast.
Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibuslinie 1, Drahtseilbahn 9—21 Uhr. — Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserner Hand (Eisenbahnstation) — Burgruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Schlaferskopf, (Bahnhof, Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung siehe Seite 2.
Schloss-Besichtigung: 10—17 Uhr.
Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30 bis 22.30 Uhr täglich. Wiesbadener Hof täglich 20—1 Uhr.
Variété: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). Allabendlich 20.15 Uhr.
Tanz-Tee: Palast-Hotel Sonntags 16.30 Uhr. — Palastkonditorei im Kochbrunnen 16.30—18.30 Uhr täglich. Abends wird getanzt: Café Wien 21 Uhr (Samstag und Sonntag). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch, Samstag, Sonntag). — Winzerstube „Zum Weinbauer“ (Kranzplatz) täglich. — Tangostuben. — Nassauer Hof Samstag Hausball ab 21.30 Uhr.

Das Wetter: Meist bewölkt, stärkere Neigung zu schauerartigen Niederschlägen, bei nordwestlichen zurückdrehenden Winden nur mässig warm, aber etwas schwül.

Platz durch die Anwesenheit des Reichspräsidenten von Hindenburg am Tage der Aufführung. Die gesamte Spielleitung hat Kurdirektor Hofrat Rauch.

Die Ausstellung „Der Mensch“ im Paulinenschlösschen

weist guten Besuch auf. In den drei Abteilungen, aus denen die Ausstellung besteht, wird einmal der Körper des gesunden Menschen in seinem Aufbau und seinen Funktionen gezeigt, sodann der kranke Mensch und die Volkskrankheiten dargestellt und endlich die Gesundheitspflege und Krankheitsverhütung erläutert.

In der ersten Abteilung sehen wir zunächst das Stütz- und Bewegungsgerüst des Körpers, Knochen und Muskeln in ihrem gröberen und feineren Aufbau an Präparaten, Bildern und Modellen dargestellt; der sinnreiche feine Aufbau der Knochenbälkchen, der ihm erstaunliche Festigkeit verleiht, wird eindringlich vor Augen geführt. Es folgt das Blut, seine Zusammensetzung und seine Bewegung im menschlichen Körper durch das Herz, dargestellt an einem interessanten und sehr instruktiven Kreislaufmodell. Ablauf von Atmung, Stoffwechsel und Ernährung, die Tätigkeit der Verdauungsorgane geben dem Beschauer ein Bild von der komplizierten Tätigkeit des Geschehens im menschlichen Körper, die in Bau und Funktion der Sinnesorgane, namentlich Auge und Ohr, ihren Höhepunkt erreicht.

Zahlreiche Modelle und Apparate, die der Beschauer selbst betätigen kann, dienen zur Veranschaulichung dieser wichtigen und interessanten Vorgänge.

Eine besondere Abteilung enthält eine grosse Anzahl von natürlichen Präparaten, die nach dem besonderen Verfahren von Prof. Spalteholz aufgehellt und durchscheinend gemacht worden sind, und die so eine zusammenfassende Übersicht über

den inneren Bau des „durchsichtigen Menschen“ geben.

Haben wir uns über die Wunder des Aufbaus und der Verrichtungen des Körpers orientiert, so kommen wir in der zweiten Abteilung zu einigen der Schädlichkeiten, welche diesen Körper treffen und ihn krank machen können. Von den ansteckenden Krankheiten ist es insbesondere die Tuberkulose, welche als Volkskrankheit noch jährlich ihre Opfer namentlich unter den Kindern fordert, während die Seuchen wie Blattern, Typhus, Diphtherie dank der fortgeschrittenen, wissenschaftlichen Forschung, Fürsorgetätigkeit und hygienischen Aufklärung viel von ihrem Schrecken verloren haben. Ansteckungsmöglichkeiten, Verlauf und Vorbeugungsmaßnahmen bei der Tuberkulose sind eindringlich dargestellt. Auch der Eindämmung des Alkoholismus als gesundheitlicher und wirtschaftlicher Schädigung der Volkskraft wird gedacht. Die Bekämpfung der Rachitis des Kindes ist wichtig zur Verhütung von Entstellungen und bleibenden Schädigungen des Körpers, die besonders für Frauen (Beckenverengung) gefährlich werden können. Eine kleine besondere Abteilung zeigt die Entwicklung des Körpers aus der Eizelle, die Notwendigkeit der Pflege des Erbgutes zur Erzielung eines vollwertigen Nachwuchses, und endlich die verheerenden Folgen der Geschlechtskrankheiten, wenn sie nicht oder ungenügend behandelt sind, auf den Erkrankten und die Nachkommenschaft.

In der dritten Abteilung finden wir nun in Wort und Bild, am Modell und an Zahlenmaterial alles dargestellt, was zur Gesundheitspflege, zur Erhaltung unseres wertvollsten Gutes, notwendig und wichtig ist. Die Gesundheitspflege des Säuglings

erfordert vor allem Reinlichkeit, frische Luft und genügend Sonne bei vernünftiger, nicht einseitiger Ernährung. In den Entwicklungsjahren muss auf den wachsenden Körper des Kindes ganz besondere Rücksicht genommen werden, um Rückgratsverkrümmungen und andere Schäden zu verhüten. Die richtige Zahnpflege als Grundbedingung für richtige Nahrungsausnutzung muss im frühesten Kindesalter bereits beginnen. Weiter sehen wir die richtige und falsche Ernährungsweise dargestellt, die Wohnungs- und Kleidungshygiene wird vor Augen geführt, ebenso die Berufswahl und die Vermeidung von sogenannten Berufsschäden und -krankheiten. Licht, Luft und Sonne sind wichtige Faktoren in der Wirksamkeit der Leibesübungen, die gesunden Nachwuchs und so ein gesundes Volk heranwachsen lassen.

Wir haben so in kurzen Zügen auf das Wesentliche hingewiesen, was die wirklich vorzüglich zusammengestellte und umfassende Ausstellung bietet — es gibt des Interessanten und Wissenswerten dort noch gar viel. Es sollte niemand verfehlen, sich diese Ausstellung (veranstaltet ist sie vom Deutschen Hygiene-Museum in Dresden) anzusehen; jeder wird sie bereichern und belehren lassen. Die Ausstellung ist bis 20. Juli geöffnet; es empfiehlt sich aber, den Besuch nicht bis auf die letzten Tage hinauszuschieben. An jedem Tage finden um 20 Uhr ärztliche Führungen statt, an denen jeder Besucher teilnehmen kann.

Auch unsern hier weilenden Kurgästen sei der Besuch der Ausstellung ans Herz gelegt; die Stunde, die sie dort verbringen, wird sicher keine verlorene sein!

Hamburger & Weyl

Modernes Spezialhaus für Wäsche-Ausstattungen

Zeitgemäße Unterzeuge für Damen und Herren.
Erstlings-Wäsche und Bekleidung
Betten und Kinderwagen

Marktstrasse / Ecke Neugasse

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 12. Juli 1930.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

ausgeführt von der Salonkapelle Forst-Körppen

Leitung: Kurt Forst

Vortragsfolge:

1. Ouverture „Il re pastore“ Mozart
2. Eva-Walzer Lehár
3. Grieg-Erinnerungen Urbach
4. La lettre de Manon Gillet
5. Potpourri aus „Der Zigeunerbaron“ Strauss

Aus Anlass der Grundsteinlegungsfeier für das Gefallenen-Denkmal des hiesigen Füsilier-Rgts. Nr. 80 und seiner Kriegstruppenteile:

16 Uhr:

Militär-Konzert

ausgeführt vom Musikkorps des Ausbildungs-Bataillon Infanterie Regiment Nr. 17, Celle (Hannover)

Leitung: Musikdirektor K. Gern

Vortragsfolge:

1. Regimentsgruss, Marsch Steinbeck
2. Vorspiel zur Operette „Die schöne Helena“ Offenbach
3. Zwei Lieder:
 - a) Aus der Jugendzeit Radecke
 - b) O, Täler weit, o, Höhen Mendelssohn
4. Ballettmusik aus der Oper „Faust“ Gounod
5. Fantasie aus der Oper „Tosca“ Puccini
6. Polonäse aus der Oper „Eugen Onegin“ Tschaikowsky

7. Vision, Walzer Waldteufel
8. 2 Märsche für Fanfarentrompeten u. Kesselpauken
 - a) Herzog v. Braunschweig, Armeemarsch Nr. 9
 - b) Prinz August Grenadiere, Armeemarsch Nr. 10

Eintrittspreis: 1,50 Mk.;

für Dauerkarteneinhaber: 0,30 Mk. Zuschlag.

Ab 20 Uhr:

(nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten):

Grosser Illuminations-Abend

20—21 Uhr:

Militär-Konzert

ausgeführt vom Musikkorps des Ausbildungs-Bataillon Infanterie-Regiment Nr. 17, Celle (Hannover)

Leitung: Musikdirektor K. Gern

Vortragsfolge:

1. Merenberg-Marsch Fr. W. Münch
2. Ouverture „Pinselhöhle“ Mendelssohn
3. Edelweiss von Semering, Fantasie für Trompeten-Solo Hoch
4. Fantasie aus der Oper „La Traviata“ Verdi
5. Wein, Weib und Gesang, Walzer Strauss
6. Zwei Märsche:
 - a) Mein Vaterland, b) Heil Wiesbaden Gern

21—22,30 Uhr:

Militär-Konzert

ausgeführt von der Orchester-Vereinigung Wiesbaden

Leitung: Kapellmeister W. Haberland

Vortragsfolge:

1. Alte Kameraden, Marsch Teike
2. Ouverture Deutschlands Erwachen (Erstaufführung) J. Hoffmann
3. Der alte Dessauer, Marsch Piston-Solo: A. Schwarz
4. Armee-Märsche:
 - a) Torgauer-, b) Müssin-, c) Hohenfriedberger-Marsch
5. Deutscher Sang, Potpourri
6. Dein ist mein ganzes Herz, Lied aus der Operette „Das Land des Lächelns“ Lehár
7. Niederländisches Dankgebet (Mit Glocken) Valerius

Ab 21 Uhr:

Tanz im Freien

Eintrittspreis: 2 Mk.; Dauerkarteneinhaber: 1 Mk.
(Bei ungeeigneter Witterung: 20—22,30 Uhr: Militär-Konzert im grossen Saale).

Sonntag, den 13. Juli:

11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen.
11.30 Uhr: Promenaden-Konzert im Kurgarten.
16 und 20 Uhr: Konzert.

Kurhaus Wiesbaden

Das beliebte

„Bäderspiel“

Spielzeit: 17—19 Uhr

21—23.30 Uhr

Auto-Ausflüge

mit Kur-Autobussen und Postautos.

Ziel der Fahrt	Fahrtpreis Mk.	Abfahrt Kurhaus	Rückfahrt Kurhaus
Samstag:			
Heidelberg, Worms	12.00	9.30	20.00
Rüdesheim, Nationaldenkmal	5.50	14.30	19.00
Cronberg über Königstein, Bad Soden	4.00	15.00	19.00
Kloster Eberbach	4.00	15.00	19.00
† Grosser Feldberg, Königstein, Ruppertsheim	5.50	14.30	19.00
† Rheinhöhenfahrt	7.00	14.00	19.00
Täglich:			
Rund um Wiesbaden	3.00	10.00	12.30

Belegen der Plätze durch: Autobus-Zentrale, Kolonnen-Verwaltung, Tel. 280 01 u. 280 02; Lloyd-Reisebüro, Wilhelmstr. 56, Tel. 258 65, Born & Schottenfels, Webergasse, Tel. 255 80, 255 81; Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 56, Tel. 289 21, Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Tel. 244 04 u. 254 05; Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz 2, Tel. 272 42; Schottenfels & Co., Theaterkolonnade, Tel. 272 24; Aug. Engel, Tel. 277 10; Fromholz, Kranzplatz 3, Tel. 261 08; Rapp, Taunusstr. Tel. 248 93.

Das Wiesbadener Badeblatt,

das amtliche Organ der Kurverwaltung,
erscheint täglich,

ist daher der beste und tägliche Begleiter aller
Besucher Wiesbadens durch das Kurleben.

Grosser Saison-Ausverkauf in Damen-Mädchen- und Kinderbekleidung

Langgasse 32

(Nähe Kochbrunnen)

Durchgehend geöffnet

Schloss

Günstigste Einkaufsgelegenheit
Fabelhaft billige Preise

Langgasse 32

(Nähe Kochbrunnen)

Durchgehend geöffnet

Kapelle
van Solig
spielt im

Garten-Terrassen-Café „Berliner Hof“

am Kopf der Wilhelmstrasse

Tango-
Stuben
I. Etage
Die vornehmste
Tanzgelegenheit

Aus dem Kurhaus.

Eine Militärkapelle spielt zum ersten Male wieder.

Heute Samstag wird zum ersten Male nach Beendigung des Krieges wieder eine Militärkapelle im Kurhause konzertieren, es ist der Kurverwaltung gelungen, die Kapelle des Reichswehr-Infanterie-regiments Nr. 17 aus Celle bei Hannover unter Leitung von Musikdirektor Carl Gern, einem geborenen Wiesbadener, für zwei Konzerte um 16 und 20 Uhr zu verpflichten. Ein Teil der Einnahmen fließt dem Denkmalsfonds des Füsilier-regiments 80 und seiner Kriegstruppenteile zu. Zu dem Nachmittagskonzert gelangt für Dauerkarteneinhaber eine Zuschlagskarte zu — 30 M. zur Vorauszahlung. Das abendliche Konzert, gelegentlich des von der Kurverwaltung vorgesehenen grossen Illuminations-Abends, dauert von 20 bis 21 Uhr, daran schliesst sich ein Militärkonzert der Wiesbadener Orchester-Vereinigung von 21 bis 22,30 Uhr, unter Leitung von Kapellmeister Haberland an. Zu dem Illuminations-Abend, der in diesem Jahre besonders viele Lichteffekte zeigt und der besonderen Beliebtheit des Publikums sich erfreut, werden wieder ca. 20 000 Lichtchen und Lämpchen zur Anwendung kommen. Es empfiehlt sich wieder, einen Rundgang um den Weiher zu machen, um die vielen, an den Böschungen angebrachten Lichtfiguren in nächster Nähe bewundern zu können. Während des Abends treten auch Leuchtfantäne und Scheinwerfer in Tätigkeit. Ab 21 Uhr Tanz im Freien auf der Südterrasse.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Der Herr Reichspräsident an Wiesbaden. Die Städtische Pressestelle teilt mit: Auf das an den Herrn Reichspräsidenten anlässlich des Reit- und Fahrturniers (Befreiungsturnier) abgesandte Telegramm ist folgendes an Herrn Oberbürgermeister Krücke gerichtete Schreiben eingegangen: „Ihnen

und dem Magistrat der Stadt Wiesbaden danke ich für die freundlichen Grüsse anlässlich des 1. Reit- und Fahrturniers in der befreiten Stadt Wiesbaden. Ich erwidere sie mit den besten Wünschen für das Gedeihen der Stadt Wiesbaden. gez. von Hindenburg.“

Probieren Sie
„Dollarprinzess“
unseren guten
G B L - Strumpf
aus prima Bemberg
Silber Gold
3.75 4.75



**Strumpfhäuser
Poulet**
WIESBADEN
Kirchgasse, Ecke Marktstrasse
Langgasse 31 Wilhelmstrasse 36

Der Kartenvorverkauf für das Festspiel „Deutschlands Strom“ ist eröffnet. In erster Linie wird er im Städtischen Verkehrsamt, Theaterkolonnade, ferner an der Kurhauskasse stattfinden. Ausserdem haben freundlicherweise nachstehende Firmen den Vorverkauf übernommen: Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz, Born & Schottenfels, Webergasse, Schottenfels & Co., Theaterkolonnade,

Glücklich, Wilhelmstrasse, Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedrich-Platz, Gustav Meyer, Langgasse und Kirchgasse, Engel, Taunusstrasse, Wilhelmstrasse, Friedrichstrasse, gegenüber der Ringkirche, Faulbrunnenstrasse, Paul Kother, Rheinstrasse, Roth, Wilhelmstrasse, Menges, Wilhelmstrasse. Alle 5400 Sitzplätze sind numeriert, Vorverkaufsstellen haben Pläne, aus denen die Lage des kauftes erkennbar ist. Die rege Nachfrage nach Karten für die hochbedeutsame Feier, unter Gesamtleitung von Hofrat Dr. Rauch, berechtigt zu der Annahme, dass ein aussergewöhnlich starker Besuch auch von auswärts stattfinden wird. Möglichst frühzeitiger Kauf der Karten empfohlen. Die Eintrittspreise sind sehr niedrig, 3. Platz 1 RM., Sitzplätze, die numeriert sind, 3. Platz 2 RM., 2. Platz 3 RM., 1. Platz 5 RM. Für Generalprobe am Freitag, den 18. Juli, 17.30 Uhr, wird eine beschränkte Anzahl Karten zum halben Preis ausgegeben.

Der Automobilklub für Deutschland hat seinen Repräsentationsausschuss am Mittwoch legentlich der Rheinlandbefreiungsfahrt auch hier entsandt, die 22 Herren wurden mittags im Rath von Oberbürgermeister empfangen. Vizepräsident Fritsch sprach namens des Klubs den Dank aus den offiziellen Empfang. Mitgefühl mit dem R und Wiesbaden sei bei ihnen allen während Besetzung stets vorhanden gewesen, da sie Beziehungen mit dem Taunusgebiet verbanden. Wiesbadener Automobilklub sei immer besonders rührig gewesen; Wiesbaden habe von Anfang eine starke Förderung der Automobilisierung Verkehrs angebahnt lassen. Die neuen Omnibussen seien ein besonderes Zeichen dieses Interesses den Automobilismus. Viele Mitglieder würden gern Wiesbaden anlässlich der Befreiung besuchen. Dann überreichte der Vizepräsident einen innerungsbecher, die Nachbildung eines (Fortsetzung Seite 3)

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 10. Juli 1930.
vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet.
(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

S.

Schüttler, E., Fr., Frankfurt a. M. Grüner Wald
Schulze, H., Hr., Hagen Hotel Nassau
Schumacher, Th., Hr., Leipzig, Grüner Wald
Schurr, W., Hr., Syndikus, Stuttgart
Schvetsoff, A., Hr., Fontainebleau
Sehmer, E., Hr., Fabr., Saarbrücken
Sellner, F., Hr., Brunn Kurhotel Hamburger Hof
Shannon, L., Fr., New Jersey Kaiserhof
Shearer, G., Hr., m. Fam., Philadelphia
Sigg, R., Hr., Basel Engländer Hof
Sörensen, C., Hr., Aarhus, Engländer Hof
Sommerer, A., Hr., m. Fam., New York
Span, A. I., Hr., m. Fr., Rotterdam
Spazier, G., Fr., Brunn Domhotel
Spielmann, O., Hr., Dir., Braunschweig
Staudemeyer, E., Hr., Ing., Köln
Stegmann, M., Fr., m. Begl., Buenos Aires
Stegmann, M., Hr., Berlin
Steinbach, E., Hr., m. Fr., Hamburg
Steinberg, A., Hr., Berlin
Stern, L., Hr., Würzburg
Stieghahn, L., Hr., Schöningen
Stoddart, M., Fr., Glasgow, Viktoria-Hotel
Stoffhaus, A., Fr., Altona
Stolzberg, P., Hr., Köln
Strohmeyer, G., Hr., Speyer
Svoboda, W., Fr., Brunn
Sullivan, G., Hr., Brooklyn

T.

Tafel, W., Hr., Düsseldorf Viktoria-Hotel
Tagelod, H., Hr., Dentist, Brunn
Terpoorten, A., Fr., Hoenbroek Fürstenhof
Terpoorten, P., Hr., Hoenbroek Fürstenhof
Tik, A., Fr., m. 2 Kind., Weissenfels
Tillmann, P., Hr., m. Begl., B. Gladbach
Tobber, R., Hr., Wanne Hotel Hapfel
Tolke, C., Hr., Tel.-Inspr., a. D., Celle
Tolke, M., Fr., Celle Hotel Hapfel
Tonino, H., Hr., m. Fr., Hausrem
Toubel, M., Fr., London Neroberg-Hotel
Treber, H., Fr., Offenbach Hansa-Hotel

U.

Uckenkamp, J. W., Hr., m. Fr., u. Begl.,
Delft Taunus-Hotel
Uzar, W., Hr., Brauerleid, m. Fr., Götting
Domhotel

V.

Vogt, W., Hr., Duisburg Neuer Adler
Volk, J., Hr., m. Fr., Heemstede
Volkmer, H., Hr., Prok., m. Fr., Düsseldorf
Goldener Brunnen

W.

Wagner, M., Hr., Lokalrichter m. Fr.,
Dresden Zentral-Hotel
Wagner, E., Hr., Karlsruhe, Rheia, Hof
van der Wal, H., Hr., Möbelfabr., m. Begl.,
Deventer Luisen Hof
Waldbrand, F., Hr., Optiker, Brunn
Waldke, F., Hr., Fürth Zentral-Hotel
Wanke, H., Hr., Schönberg
Warners, P. M., Hr., m. Fr., u. Begl.,
Amsterdam Hansa-Hotel
Wachorn, J., Hr., m. Fr., Philadelphia
Weber, A., Hr., Bad Pymont, Zum Anker
Weber, R., Hr., Stettin Hotel Vogel
Wedderin, J., Hr., Seifen, Zur Stadt Eins
Wedelstaedt, K., Hr., Ministerialamt.,
Potsdam Hotel Westminster
Weik, H., Hr., Neustadt a. d. H.
Weissgüter, C., Hr., Bez.-Tierarzt, Würzburg
van Weede, J., Hr., Bilthoven Bellevue
Wentzel, H., Hr., m. Begl., Geldern
Werner, A., Hr., Dir., m. Fr., Koblenz
Wessell, L. D., Fr., Denver Palast-Hotel
Westerwader, A., Hr., m. Fr., Groningen
Wies, W., Hr., Berlin Grüner Wald
Witte, H., Fr., m. 2 Söhnen, Berlin
Wimmer, J., Hr., m. Begl., München
Wodera, H., Hr., Brunn Domhotel
Wolff, F., Hr., m. Fr., Amsterdam
Wolf, H., Fr., m. Tocht., Mannheim
Wolf, P., Fr., m. Tocht., Reichenberg i. B.
Wohlf, O., Hr., Fabrikbes., Dr., Walsrod
Wolke, G., Fr., Brunn Domhotel

Z.

*Zaak, P., Hr., Rotterdam Metropole
*Zacharias, M., Fr., Frankfurt a. M.
*Zerzawy, A., Hr., Pianist Dr., Brunn
*Ziegler, K., Hr., m. Fr., Remscheid
*Zimmermann, A., Hr., m. Begl., Koblenz
*Zwick, F., Hr., Oberamtsbaumeister,
Neckarsulm Hotel Berg

Nach den Anmeldungen vom 11. Juli 1930.

A.

Abeles, M., Hr., Generalkonsul m. Fr.,
Frankfurt a. M. Rose
*Achenbach, L., Fr., Siegen Hotel Nassau
*Ackermann, J., Hr., m. Fr., Passau
*Ackert, R., Hr., m. Fr., Olmütz Karhof
Adler, R., Hr., Druckereibes., Amsterdam
Ady, M., Hr., Pastor m. Fr., Märenberg
Affleck-Graves, L., Fr., m. Tocht., London
*Albrecht, K., Hr., Andernach, Hansa-Hotel
*Alexander, A., Hr., Köln Zentral-Hotel
*Anschütz, P., Hr., Postinsp., m. Fr.,
Münchingen Evang. Hospiz Oranien
*Aolt, R., Hr., m. Fr., Amsterdam
*Arnold, M., Fr., Braintree, Viktoria-Hotel
*Artmann, K., Hr., Fabr. Dr., Düsseldorf
*Mc Arthur, W., Hr., m. Begl., Boston
Quisisana

B.

*Barnes, J. K., Fr., Saugus C. (Mass.)
*Barrow, M., Fr., m. Begl., Conneville
*Baum, B., Hr., Berlin
*Bax, E. H., Hr., Dr. med., m. Fr., Amsterdam
*Becher, E., Hr., m. Fam., Weissenfels
*Beck, J., Hr., Ramstadt
*Benda, M., Fr., Brunn
*Bennett, J., Hr., Notar m. Fam., Reading
*Bentley, R., Hr., m. Fr., Pikeville (Maryl.)
*Berg, H., Hr., Siegen
*Berger, M., Hr., m. Fr., Altona Metropole
*Berkhalm, H. E., Hr., Stettin, Taunus-H.
Bernhard, H., Hr., m. Fr., Gr.-Räichen
*Berthold, J., Schwester, Frankfurt
*Betz, A., Hr., Köln
*Siemes, H., Hr., Rent. m. Fr., M.-Gladbach
*Bischoff, Hr., Dr. med., Aachen, Viktoria-H.
Blickman, W., Hr., m. Fr., Amsterdam
Blöcker, A., Fr., m. Tocht., Plön
Blome, K., Fr., m. Tocht., Berlin
Boeppler, H., Hr., New York
Bolger, J., Hr., Dr., Budapest, Hotel Cordan
*Bonnem, E., Hr., Heilbronn Grüner Wald
*Bouvy, J., Hr., Genora Zentral-Hotel
*Braun, A., Fr., Elbing Evang. Hospiz
*Brinck, A., Hr., Iglau Hotel Osterhoff
*Brinck, J., Hr., Iglau Hotel Osterhoff
*Brinkmann, C., Hr., Köln Hotel Landsberg
*Brockmann, S., Hr., m. Fr., Philadelphia
*Brunnemeyer, M., Fr., m. Tocht., Lambrecht
*Burns, M., Fr., Detroit Hotel Nizza
*Butt, Ch., Hr., m. Fr., Guernsey
Bujerman, H., Hr., m. Begl., Haag
Cahn, E., Hr., m. Fr., New York, H. Nizza
*Caruthers, F., Hr., Rechtsanwalt m. Fr.,
Denver Hotel Regina
*Carter, A., Fr., London Viktoria-Hotel
Cohen, F., Fr., New York Fürstenhof
Cohs, Ch., Hr., m. Fr., Pludh Kaiserhof
Con, J., Hr., m. Fr., Amsterdam
Crocker, G., Hr., m. Fr., California
Crocker, G., Hr., m. Fr., California
Evang. Hospiz Oranien

C.

*Creech, M., Hr., Jischkenvit
*Czarnak, F., Hr., Lehrer m. Fr., Brunn
*Dulda, E., Hr., Studiendir., m. Tocht.,
Görzitz Hotel Cordan
Dasbach, Th., Hr., Antwerpen Weisses Ross
Dauch, M., Hr., Brunn Hotel Vogel
*Deinmann, W., Hr., Hannover
*Derichs, A., Hr., Wanne Zum Posthorn
*Denkert, E., Fr., Berlin Hotel Berg
*Deuter, H., Hr., m. Begl., Danzig-Langfuhr
*Dieble, H., Hr., m. Fr., Dinkel
*Diedrich, G., Hr., Ing., m. Fr., Bremen
*Diedrich, H., Hr., Bremen Hotel Petri
*Dimon, Chr., Fr., Brunn Hotel Osterhoff
Dobert, H., Hr., Dir., m. Fam., Wismar
Dreyfuss, E., Hr., Freiburg Taunus-Hotel
*Driessen, L., Hr., Amsterdam Metropole
*Duque, H., Hr., m. Fr., Boston Quisisana

D.

*Dulda, E., Hr., Studiendir., m. Tocht.,
Görzitz Hotel Cordan
Dasbach, Th., Hr., Antwerpen Weisses Ross
Dauch, M., Hr., Brunn Hotel Vogel
*Deinmann, W., Hr., Hannover
*Derichs, A., Hr., Wanne Zum Posthorn
*Denkert, E., Fr., Berlin Hotel Berg
*Deuter, H., Hr., m. Begl., Danzig-Langfuhr
*Dieble, H., Hr., m. Fr., Dinkel
*Diedrich, G., Hr., Ing., m. Fr., Bremen
*Diedrich, H., Hr., Bremen Hotel Petri
*Dimon, Chr., Fr., Brunn Hotel Osterhoff
Dobert, H., Hr., Dir., m. Fam., Wismar
Dreyfuss, E., Hr., Freiburg Taunus-Hotel
*Driessen, L., Hr., Amsterdam Metropole
*Duque, H., Hr., m. Fr., Boston Quisisana

E.

Eckstein, S., Hr., Oberhausen Palast-Hotel
Ehlert, J., Fr., Lehrerin, Elbing, Pariser Hof
Elmke, F., Fr., Berlin-Spandau
Ellrich, R., Hr., m. Begl., Amerika
*Entenmann, W., Hr., m. 3 Kindern,
Heidelberg Taunus-Hotel
Ermann, M., Hr., Wittlich Schwarzer Bock
Evans, A., Fr., New York Fürstenhof
Eyrich, F., Hr., Oberpostdir., Würzburg
Hotel Bender

F.

*Faessler, F., Hr., Oberst a. D. m. Fr.,
Ravensburg Hotel Bender
*Feldner, J., Hr., Amberg Einhorn
Felder, G., Fr., m. Begl., Schewenigen
*Femer, R., Hr., m. Fr., Düsseldorf
Fiedler, S., Fr., Grossenritte, Schützenhof
*Fischer, W., Hr., Studiennachschor,
Lochau a. Bodensee Hotel Petri
Fischer, L., Fr., Trakehnen
*Fischer, H., Fr., Lehrerin, Olmütz
*Fleischmann, P., Hr., Baden-Baden
Forster, M., Fr., New York, Engländer Hof
*Frankel, S., Hr., m. Fr., Chicago Rose
*Fransen, H., Hr., Frauborg Hotel Vogel
*Fritz, E., Hr., Münster i. W., H. National
*Froitzsch, H., Hr., Erfurt Zum Falken
*von Frowein, E., Hr., Major a. D.,
Königswinter Hansa-Hotel

G.

*Gärtner, K., Fr., Wesermünde
*Ganter, L., Hr., Dr., Hannover, Grüner Wald
*Genne, Bl., Fr., New York Engl. Hof
*Genzer, R., Hr., Olmütz Hotel Hapfel
*Genzer, E., Fr., Olmütz Hotel Hapfel
*Gerson, A., Hr., Stralsund Weisses Ross
*Glidden, L., Fr., Lehrerin, Danvers
*Gochst, J. H., Fr., m. Begl., Chicago
*Goldschmidt, H., Hr., München, Hotel Berg
*Gracias, M., Fr., Brunn Hotel Vogel
*Graham, M., Fr., Lehrerin, Buffalo
Groll, F., Hr., Offenbach Hotel Regina
*Gronsmeyer, J., Hr., Passau Zentral-Hotel
Grote, E., Hr., Dir., Duisburg Kaiserhof
*Grün, E., Fr., Stettin Taunus-Hotel
*Grünberg, M., Hr., Berlin Hotel Regina
*Grunau, E., Hr., Frankfurt Grüner Wald

H.

*Huber, O., Hr., Köln Zentral-Hotel
*Hadank, E., Hr., Dir., Dresden H. Cordan
Hagemann, L., Hr., Dahl
Park-Sanat. u. Kneippische Kuranstalt
v. Hagen, H., Fr., Landeshauptm., Mannheim
*Hammerstein, P., Fr., Mannheim
Hardt, K., Fr., Kelsterbach Hotel Adler
*Hartwell, St., Fr., Montclair Quisisana
Haseloff, W., Hr., Oberst a. D., Berlin
Hendeles, M., Hr., m. Fr., London, Engl. Hof
*Heckinger, K., Hr., Sägewerksbes.,
Spiegelau Grüner Wald
Hees, P., Hr., Lehrer, Eiserne
Heinrich, H., Hr., Denn, Pens. Künstlerhaus
Heinzeling, F., Fr., Barmen
*Hellnar, A., Hr., Ing., London Union
*Hempel, W., Fr., Dresden Hotel Cordan

*Hengerer, Ch. A., Fr., New York City
Henkel, A., Hr., Weisskirchen, Schützenhof
Hensel, E., Hr., m. Fam., New York Rose
*Hes, P., Hr., Risen Zur Stadt Biebrich
Heuser, P., Hr., m. Fr., Köln Eden-Hotel
Heydt, W., Hr., Generalvet. a. D. Dr. m. Fr.,
Hannover Pension Grandpair
*Hiege, W., Hr., Dr. med. m. Fr., Gudenberg
Grüner Wald

*Hillers, G., Hr., Lübeck
Hirschberger, A., Hr., Luxemburg
*Hirschelmann, A., Hr., Wigersdorf
*Hösing, R., Hr., m. Fr., Leipzig
*Hösing, C., Hr., Leipzig Evang. Hospiz
Hoffmann, H., Hr., Ing. m. Fr., Neuilly
*Hoffmann, Th., Hr., m. Fr., Hamburg
*Hofmann, I., Fr., Giessen
*Hofmann, F., Hr., Brunn Pension Tschokoloff
*Hofmann, J., Hr., Brunn Hotel Osterhoff
Hohendahl, F., Hr., Bergwerksdir., m. Fr.,
Bochum Engländer Hof
*Holt, J. J., Fr., London Hotel Nassau
*Hons, K., Hr., Lehrer, Lüttich
*Horgan, J., Hr., m. Fr., London, H. Nizza
*Horn, W., Hr., m. Fr., Darmstadt
Hornson, Th., Hr., m. Fr., Montclair
Kaiserhof

*Isaiah, S., Hr., Heilbronn Grüner Wald
*Jahiel, J., Hr., Paris Metropole
*Jeffcott, E., Hr., m. Fam., Phinfield
*Johnstone, A. K., Fr., London, Edin-Hotel
*Jongipfer, G. J., Hr., Amsterdam
*Jungblot, A., Hr., Hotelier, Stuttgart
*Kahn, H., Hr., m. Fr., Mainz Palast-Hotel
*Kaiser, J., Hr., Osterfeld, Taunus-Hotel
*Kamshorn, O., Fr., m. Begl., Holbeck
*Kaufholz, E., Hr., Stud. jur., Frauborg
Kaye, D., Fr., London Sanatorium Nerotal
*Kunnscheld, J., Hr., Waldbrunnbach
*Klestadt, W., Hr., Hamburg Hotel Nassau
*Koch, O., Hr., Köln Grüner Wald
*Kohn, E., Hr., m. Fr., M.-Gladbach
Koppey, A., Hr., Bretzenheim, Schützenhof
*Korte, H., Hr., Dir., Düsseldorf
*Koster, E., Hr., Dr. med. m. Fam. u. Begl.,
Haag Hotel Nizza
*Kraemer, H., Hr., m. Fr., Remscheid
*Kraemer, M., Fr., Zuffenhausen
*Krehl, R., Hr., Chemnitz Grüner Wald
*Krupp, F., Hr., Aachen Hansa-Hotel
Kreine-Lapids, G., Fr., Stockholm
*Krieg, O., Hr., m. Fr., Philadelphia
*Kriegbaum, J., Hr., Fürstenwalle
*Krumhals, Ch., Hr., Hohenstein
*Kuckuck, V., Hr., Rastatt
Künzel, E., Hr., Dir., m. Fr., Walden
*Kunder, M., Hr., Apotheker, Berlin
*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel

*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel

*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel

*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel

*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel

*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel

*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel

*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel

*Kunze, R., Hr., m. Fr., Weimar
*Kurz, H., Hr., m. Fr., Erfurt, Evang. Hospiz
Kutkowski, M., Hr., Köln Domhotel
*Kutsch, H., Hr., Berlin Hotel Vogel



Taunus-Restaurant

Rheinstraße 19-21 neben der Hauptpost

bestfrequentierte, vornehm behagliche Gaststätte Wiesbadens
mit Bier- und Weinabteilung. Erstklassige Darbietungen
aus Küche und Keller. Täglich künstlerische Unterhaltung der
Hauskapelle Scharbag-Gros

Taunus-Hotel

Zimmer mit fließendem Wasser, Bad und Toilette, sowie jedweden modernsten Komfort.
Moderner Garagenbau (15 Einzelboxen im Hotel)

GARTEN-RESTAURANT „LESEVEREIN“

Luisenstraße 29 an der St. Bonifatiuskirche

Gut bürgerliche Küche
Naturreine Weine aus eigener Kellerei
Gutgepflegte Biere
Schönster Garten im Zentrum der Stadt

Lisner, W., Hr. m. Fr., Duisburg
Schwarzer Bock
*Lorenson, A., Hr., Sigmaringen, Taunus-H.

M.

*Mayer-Raquet, W., Hr., Frankfurt a. M.
Hansa-Hotel
*Marden, I., Frl., Salem
Metropole
*Marden, R., Frl., Salem
Metropole
*Matticks, R., Hr. m. Fr., New York
Palast-Hotel

Meller, H., Hr., Essen
Goldenes Kreuz
*Meisinger, J., Hr., Oberlehrer, Olmütz
Hotel Happel

*Mendels, A., Hr. m. Begl., Baltimore
Hotel Nassau

*Metz, A., Frl., Waterdry
Rose

*Metzger, A., Hr., Stuttgart
Zentral-Hotel

*Metzkow, B., Hr. Oberlehrer m. Fr.,
Berlin-Steglitz
Pension Rössler

*Meyer, R., Hr. m. Begl., Strassburg
Strassburg

Mijs, U., Hr. Bürgermeister a. D., Rijswijk
Hotel Regina

Moeller, M. L., Frl., Porto Alegre
Sanatorium Prof. Dr. Determann

*Mohaupt, F., Hr. m. Fr., Emden
Vier Jahreszeiten

Monhaupt, J., Hr., Durban
Metropole

*Müller, H., Hr. m. Fr., Zeitz
Neuer Adler

*Müller, M., Frl., Biesenthal
Hotel Berg

Müller, E., Frl., Köln
Taunus-H.

*Müller, M., Frl., Siegen
Hotel Nassau

Müller, O., Hr., Leipzig
Domhotel

Müller, A., Frl. Musiklehrerin, Eydtkuhnen
Grünweg 4

*Müller, O., Hr. m. Begl., Köln-Mülheim
Hotel Berg

*Mushens, G., Hr., London
Viktoria-Hotel

N.

*Nehe, O., Hr., Wigersdorf, Hotel Osterhoff

Nehrkorn, H., Hr. m. Fr., Emmerich
Evang. Hospiz

*Neldheiner, E., Hr., Amsterdam, H. Cordan

*Neuerburg, R., Hr. Fabr., Aachen
Taunus-Hotel

Neugebauer, E., Fr., Reichenbach
Hotel National

Neumger, F., Hr. m. Fr., Nordhausen
Hotel National

*Niedermeyer, P., Hr. Landmesser m. Fr.,
Hannover
Grüner Wald

O.

*Oliver, Ch., Hr. m. Fam., Ohio
Rose

*Opitz, A., Fr. Geh. Rat, Berlin-Steglitz
Evang. Hospiz Oranien

*Oppenheimer, O., Hr. Konsul,
Frankfurt a. M.
Rose

*Opsey, J., Hr., Batavia
Metropole

*Orth, J., Hr., Köln
Karlshof

*Ott, X., Hr., Amberg
Einhorn

Oyon, J., Frl., Bex
Hotel Nizza

P.

de Pally, A., Frl., Buenos Aires
Schwarzer Bock

*Panzer, K., Hr., Dresden
Zum Falken

*Paulus, A., Hr., Prok., Brunn, H. Osterhoff
v. Petrykowski, M., Fr., Ortelburg
Pension Hamburger Hof

*Philp, N., Fr., London
Eden-Hotel

Plickert, F., Hr. Maschinensetzer, Erfurt
Schützenhof

*Polets, F., Hr., Graz
Einhorn

*van der Poll, J., Frl., Dortrecht, H. Nizza

Poltersdorf, W., Hr., Leipzig
Domhotel

*Polza, F., Hr., Olmütz
Hotel Osterhoff

Pasnick, A., Hr. m. Fr., Mehrew
Rose

*Pescholka, R., Hr. m. Fr., Teschen
Hotel Osterhoff

R.

*Racow, S. u. B., 2 Frl., Brooklyn, Hansa-H.

Rath, A., Frl., Essen
Schwarzer Bock

Reber, K., Hr. m. Tocht., Leipzig
Goldener Brunnen

Reichner, W., Hr. m. Tocht., Berlin
Karlshof

*Reimen, O., Hr. Prok., Frankfurt a. M.
Karlshof

*Reinhard, A., Hr. Ing. m. Fr., Olmütz
Hotel Happel

*Reisegesellschaft, 10 Pers. aus Amerika,
Führer: Hr. W. A. Pront, Potsdam (N.Y.)
Metropole

*Reisegesellschaft, 21 Pers. aus Amerika,
Philadelphia
Kaiserhof

*Reisegesellschaft, 18 Pers. aus Amerika,
Führer: Hr. Dr. J. E. Norman,
Yankton
Metropole

*Reisegesellschaft, 17 Pers. aus Amerika,
Führer: Hr. L. Blanc, Paris, Viktoria-H.

*Reisegesellschaft, 19 Pers. aus Amerika,
Führer: Hr. M. Koster, Köln, Viktoria-H.

*Reisegesellschaft, 10 Pers. aus England,
Führer: Hr. F. Sanders, Birmingham
Hotel Nizza

*Reisegesellschaft, 15 Pers. aus Amerika,
Führer: Hr. A. A. Gillespie, Rom
Hotel Nassau

*Rheinland-Reisegesellschaft, 16 Personen
aus London
Palast-Hotel

*Reisegesellschaft, 51 Pers. aus Amerika,
Führer: Hr. E. Eyckmans, Philadelphia
Palast-Hotel

*Rheinreise Ulstein, 16 Personen, Führer:
Hr. Gill, Berlin
Hansa-Hotel

*Reisegesellschaft, 30 Pers. aus Holland,
Führer: Hr. J. Pyl, Rotterdam
Taunus-Hotel

*Reisegesellschaft, 11 Pers. aus Amerika,
Führer: Frl. E. Killian, Boston
Taunus-Hotel

*Reisegesellschaft „Schubertbund Brunn“,
9 Personen, Führer: Hr. M. Spalek,
Brunn
Neuer Adler

Renkok, G., Fr., Bad Nauheim
Engl. Hof

*Reuter, H., Hr. Gutsbes. m. Fr., Viersen
Hotel Osterhoff

*v. Rettberg, W., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr.,
Magdeburg
Schwarzer Bock

*Rohel, O., Hr., Brunn
Abeggst. 3

*Romeberger, L., Frl., Gera, Evang. Hos.

*Romeberger, E., Hr. m. Fr., Gera
Evang. Hos.

*Romeike, P., Hr. Architekt m. Fam.,
Königsberg
Taunus-H.

*Roods, H., Hr. Ing., London
Fürstent.

*Roose, L., Fr., New York
Taunus-H.

*Rosenhauer, G., Hr. m. Sohn, Tettmar
Taunus-H.

*Rosner, A., Hr. m. Fr., London, Engl.
Hansa-H.

*Rossbach, H., Hr. m. Fam. u. Begl.,
Chemnitz
Evang. Hospiz Oranien

*Rosyzka, A., Schwester, Berlin-Neuk.

*Stajb, W. O., Hr., Köln
Taunus-H.

*Stark, H., Hr., Amsterdam
Zentral-H.

*Steil, G., Hr. m. Begl., Saarbrücken
Hotel N.

*Steiner, M., Hr., Kempten
Hotel N.

*Stock, J. u. G., 2 Frl., Bristol, Hotel N.

*Sanborn, M., Frl., Detroit
Hotel N.

*Saunders, P. H., Fr. m. Begl., New Orle.

*Savard, D., Hr. m. Fr., Bridgeport, H. N.

Schäfer, H., Frl., Mainz
Sanatorium Dr. Gura

*Schelow, W., Hr., Pörsneck
Hansa-H.

*Schlamp, L., Hr. m. Fr., Nierstein
Karlshof

*Schmees, Th., Hr. Baum. m. Fr.,
Köln-Brühl
Grüner W.

*Schmid, Ph., Hr. m. Fr., Stuttgart
Zur Stadt Biele

Schmidt, E., Fr. Regierungsrat, auf Re.

Schmidt, J., Frl., Zwickau
Hotel V.

*Schmidt, W., Hr., Zwickau
Hotel V.

*Schmidtman, M., Schüllerin, Hannover
Grüner W.

*Schneider, M., Frl., Augsburg
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Labov

*Schneider, A., Hr. m. Fam., Würzburg
Zentral-H.

(Fortsetzung in der nächsten Nummer)

Vereinsbank Wiesbaden

Geschäftsgebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7
Gegr. 1865 Zweigstellen in allen Vororten

Eigenes Vermögen und Garantiemittel der
Bank zur Zeit 3,5 Millionen Reichsmark

€.
G.
m.
b. f.

Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent-
und Scheckverkehr. Günstigste Verzinsung und
vorteilhafteste Bedingungen. Erledigung aller
sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunftserteilung.

Wiesbaden

12. u. 20. Juli 1930 - Auf dem neuen Festplatz unter dem Fichten



Deutschlands Strom

Festspiel zur Rheinlandbefreiung

1930 - Wiesbaden - Auf dem neuen Festplatz unter dem Fichten

Aus

Pfandverkäufen!
Großer, billiger Verkauf
Brillanten, Goldschmuck,
Ankeruhren, Tafelsilber
Eduard Lapp, Taunusstr. 32

Konditorei u. Café Fr. Blum

Wilhelmstrasse 46

Gegründet 1878

Von jedem Fremden besucht!

Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten —
Wiesbad. Pflaumen

Versand nach auswärts Lieferung zu allen Festlichkeiten

Vornehme, behagliche Räume Frühstücksstube Erstkl. Konditoreierzeugnisse

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

Billige Rheinfahrt

mit dem Salon-Motorschiff „Vater Rhein“ (450 Pers.) am Sonntag, den 13. Juli nach Koblenz u. zurück nach Biebrich. In Koblenz ca. 3 Std. Aufenthalt. Abfahrt von Biebrich (eigene Brücke am Biebricher Schloss) 7.10 Uhr. Abfahrt in Rüdesheim (Brücke am Zahnradbahnhof) 8.20 Uhr. Rückfahrt von Koblenz 14.10 Uhr. Ankunft in Biebrich ca. 21.30 Uhr. Fahrpreis bis Rüdesheim-Bingen Mk. 1.—, mit Rückfahrt Mk. 1.50. Fahrpreis bis Koblenz Mk. 3.20, mit Rückfahrt Mk. 4.20. Kartenvorverkauf in Wiesbaden bei Carl Schultze, Langgasse 25, bei Ludwig Engel, Wilhelmstrasse 52 und am Schiff morgens vor der Abfahrt. Vorzügliche preiswerte Restauration an Bord.

Binger Personenschiffahrt

J. B. SCHNEIDER, Tel. 2603.

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag
Gesellschaftsspaziergänge
in die nähere Umgebung Wiesbadens unter
sachkundiger Führung.

Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person

Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupt

eingang des Kurhauses.

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach

der Witterung und Wegebeschaffenheit

Autobus-Fahrgelegenheit nach München

Samstag, 19. Juli: Abfahrt 10 Uhr vom

Hauptbahnhof, Ostseite

1. Tag über Heidelberg bis Stuttgart

2. Tag über Ulm — Augsburg — München

Eisenbahnfahrpreis III. Kl. ohne

Zuschlag auch Teilstrecken

Meldungen: Autoverk.-Ges., Fritz Reuterstr.

Autobüro, Tel. 280 00 Neue Kolonnade Tel. 280

Rheinische Weinstube (früh. Meiers Weinstube)

Luisenstrasse 14, Nähe Wilhelmstrasse

Schönste Weinstube am Platze in altdeutsch. St.

Vorzügl. Mittagstisch ab Mk. 1.30 — Reich-

haltige Abendkarte — Ausschank-Weine

verschiedenen Preislagen — Auslese-Weine

Karte — Dortmunder Union Pilsener

INHABER: HCH. J. A. KROENER

Meisterstückes Nürnberger Art. Oberbürgermeister Krücke dankte für Begrüßung und Becher. Er begrüßte als alten Bekannten besonders den früheren Regierungspräsident Dr. v. Meister und betonte, dass, wenn auch noch schwere Aufgaben des Aufbaues bevorstünden, immerhin die Fessel von uns genommen sei. Wiesbaden bedürfe der Unterstützung des Klubs und seiner Mitglieder und würde sich freuen, recht viele hier begrüßen zu können. Er überreichte als Andenken an die Fahrt eine Befreiungstasse mit dem Wappen und dem Bilde des Kurhauses. Die Gäste trugen sich in das Goldene Buch ein.

— **Abendfahrten nach Eltville** im Klubsesselauto werden jeden Mittwoch und Samstag 20 Uhr ab Kaiser-Friedrich-Platz veranstaltet. Die Fahrten endigen in der Burg Crass am Rhein. Preis für Hin- und Rückfahrt 2 Mark.

Sport.

— **Tennis.** Beim internationalen Turnier des Tennisklubs „Raffelberg“ Duisburg gelangte Fräulein Marieluise Horn vom Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub im Einzelspiel der Damen in die

Schlussrunde. Ihre Gegnerin in dieser war die bekannte Turnierspielerin Fräulein Peitz (Düsseldorf), die mit 9:7, 6:2 den Endsieg davon trug. Auch im Gemischten Doppel gelang es Fräulein Horn mit Nielsen (Dänemark) zusammen den 2. Preis zu erringen. — v. Knoop (Wiesbaden) beteiligte sich am Turnier in Frankfurt, wo er im Herrendoppel, in dem er Hildebrand (Heidelberg) zum Partner hatte, den 3. Preis errang. Im Herreneinzel errang v. Knoop einen schönen Sieg gegen Ellissen (Wien), verlor dann aber gegen Haensch (Dresden), der sich darauf für die Schlussrunde qualifizierte, in dieser jedoch wegen unpünktlichem Antreten gestrichen wurde. — Morgen Sonntag stehen sich auf den Plätzen im Nerotal der Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub und der bekannte Sportklub 1880 in einem Klubwettkampf gegenüber. An diesem beteiligen sich von beiden Vereinen je acht Herren und vier Damen. Die Kämpfe beginnen pünktlich 9.30 Uhr.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Das Fahrtenprogramm des „Graf Zeppelin“.**

Wie uns die hiesige Vertretung der Hamburg-

Amerika-Linie, Kais.-Friedrich-Platz 3, mitteilt, das Luftschiff „Graf Zeppelin“ in den kommenden Wochen eine Reihe von Fahrten nach allen Teilm. Deutschlands und des europäischen Auslandes durchführen. Der Monat August wird voraussichtlich Madeira-Teneriffa, ein Ostsee- und eine Mittelmeerrundfahrt bringen. Dazwischen werden kleinere Reisen nach Darmstadt, Dortmund und Leipzig eingeschaltet. Das September-Programm enthält als merkwürdigste Veranstaltung eine Landungsreise nach Moskau. Anfang Oktober endlich, vor Schluss der Saison, dürfte „Graf Zeppelin“ noch eine Fahrt nach dem Balkan ausführen.

— **Flugtag in der Kleinstadt.** Nicht jeder das Glück, in einer Stadt mit einem Flughafen zu wohnen. Nur hoch oben im unendlichen Blau des Himmels sehen sie den blinkenden Vogel ziehen. Für diese Wartenden werden nun auch in abgelegenen kleinen Städten Flugtage organisiert. Wollen Sie das Leben und Treiben eines solchen Flugtages in einer Kleinstadt miterleben? — steht in der „Woche“. Es sind auch noch andere Aufsätze und Bilder in dem neuen Heft „Woche“. Sie erhalten es überall für 50 Pfennig.